

50 Jahre Architekten BSH

Professionelle Baulösungen

Das heutige Büro „Architekten BSH – J. Schander M. Haake“ ist aus dem 1954 gegründeten Architekturbüro Weber & Beyer hervorgegangen.

Es wird heute von den Diplomingenieuren Joachim Schander und Manfred Haake in der zweiten Architekten-Generation als GbR gemeinsam geführt. Vielen der öffentlichen und privaten Bauherren sind die Namen der Gründer, der jeweiligen Mitinhaber und die wechselnden Firmenbezeichnungen noch heute sehr vertraut, so dass anlässlich des 50-jährigen Jubiläums gern daran erinnert wird:

1954 – 1971: Weber & Beyer
 1971 – 1975: Dipl.-Ing. G. Beyer
 1976 – 1987: Beyer & Partner mit Beyer, Basaczek, Schander, Werner
 1988 – 1991: Architektengemeinschaft Beyer Basaczek Schander
 1992 – 1996: Architektengemeinschaft Basaczek Schander Haake
 1997 – heute: Architekten BSH – J. Schander M. Haake

Eigenes Profil

Seit der Bürogründung in der Nachkriegszeit ist es dem Büro mit 12 bis teilweise 35 qualifizierten Mitarbeitern gelungen, sich den jeweiligen Bauaufgaben zu stellen und diese, ohne auf modische Strömungen zu reagieren, mit eigenem Profil, funktional durchdacht, mit verlässlicher Kostenüberwa-



UFA-PALAST Kassel, 2000 Ausführungsplanung und Bauleitung

chung und engagierter Bauleitung umzusetzen.

In 50 Jahren rasanter Entwicklungen in Politik, Kultur, Technik, Ökologie und Ökonomie hat sich BSH erfolgreich am Markt positioniert und ist in der Lage, auf unterschiedlichste Bauherrenwünsche kreativ und kompetent zu reagieren.

Kommunales und gewerbliches Bauen

Das heutige Büro kann auf einen enormen Erfahrungsschatz und Kontakte zu unterschiedlichsten Bauherren zurückgreifen. Neben den Schwerpunkten im kommunalen und gewerblichen Bauen existiert ein breiter Fächer von Leistungsangeboten, die von BSH als Architekturbüro, Generalplaner und Bauleiter wahr-



Verwaltung des Kasseler Entwässerungsbetriebes, 1998

genommen werden. Zu den Tätigkeitsfeldern gehören:

- ▶ Kommunale Bauten (Rathäuser, Schulen, Kindergärten, Sportstätten)
- ▶ Gewerbe- und Industriebauten

- ▶ Büro- und Geschäftshäuser
- ▶ Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen
- ▶ Freizeitanlagen
- ▶ Wohnungsbau (Ein- und Mehrfamilienhäuser)
- ▶ Projektentwicklung
- ▶ Bauleitung und Projektsteuerung

Tätigkeitsschwerpunkte

In den vergangenen 50 Jahren verlagerten sich die Schwerpunkte in Planung und Projektdurchführung. So wurden von 1956 bis 1968 allein 20 Volks-, Mittelpunkt- und Berufsschulen realisiert. Von 1969 bis 1989 kamen in weiteren 10 Schulprojekten Sekundarstufen II in Fritzlar und Homberg hinzu, die Ende der 80er Jahre um Großsporthallen in Fritzlar, Homberg und Felsberg arrondiert wurden.

Fortsetzung nächste Seite

**Ansprechpartner
in Ihrer Nähe**



Autohaus Kassel, 1996